

ABGRENZUNG UND RICHTIGE ANWENDUNG DER VENTILE UND DESINFEKTIONSKAPPEN VON B. BRAUN

PRODUKTART	Nadelfreies Membranventil für die Infusionstherapie			Desinfektionskappe für nadelfreie Membranventile – SwabCap® ist keine Verschlusskappe!	Nadelfreies Sicherheitsventil für die Infusionstherapie	Rückschlagventil zur Vermeidung von Rückfluss in Infusionssystemen	Verschlusskappe für weibliche und männliche Luer-Lock-Ansätze
Produktname	Caresite®	Safeflow	Ultrasite®	SwabCap®	Safsite®	Infuvalve® Rückschlagventil	Combi-Stopper
Produktabbildung							
Funktionsweise und Anwendungsbereiche	Nadelfreier Zugang zu Infusionssystemen, Membran öffnet sich bei Konnektion und schließt automatisch bei Dekonnektion, sodass der Infusionszugang somit verschlossen ist; Infusion und Aspiration möglich.			SwabCap® verfügt über ein Schwämmchen, das mit 70 % IPA (Isopropylalkohol) getränkt ist und das Membranventil vor mikrobieller Kontamination schützt. Die Kappe wird auf das Membranventil aufgesetzt und kann dort bis zur nächsten Anwendung des Zuganges verbleiben. SwabCap® darf nur auf Membranventilen verwendet werden. Sie hat nicht die Verschlussfunktion eines Combi-Stoppers.	Nadelfreier Zugang zu Infusionssystemen, Infusionsleitung öffnet sich bei Konnektion und schließt bei Dekonnektion, Infusion und Aspiration möglich. Im Gegensatz zu Membranventilen wird eine Verschlusskappe benötigt. Wischdesinfektion vor erneuter Verwendung!	Vermeidet Rückfluss von Infusionslösungen (bei Parallelinfusionen) oder Blut; Flussrichtung nur in Richtung des Patienten – keine Aspiration möglich! Ein Rückschlagventil verschließt nicht das Infusionssystem! Wischdesinfektion vor erneuter Verwendung!	Steriler Verschluss aller Arten von Anschlüssen am Infusionsset; Vor dem Einsatz des Combi-Stoppers muss der Anschluss der Infusion per Wischdesinfektion desinfiziert werden.
Wechselintervall							
	Wechsel mit dem Infusionssystem, nach max. 24 h gemäß KRINKO bei Gabe von pE ¹ oder gemäß hausinterner Vorgaben. 7 Tage gemäß durchgeführter Studie ² – Voraussetzung ist eine fachgerechte Desinfektion der Konnektionsstelle vor und nach jedem Gebrauch!			Maximal 7 Tage; nach jeder Dekonnektion ist eine neue SwabCap® zu verwenden.	Wechsel mit dem Infusionssystem, nach max. 24 h gemäß KRINKO bei Gabe von pE ¹ oder gemäß hausinterner Vorgaben. Voraussetzung ist eine fachgerechte Desinfektion der Konnektionsstelle vor und nach jedem Gebrauch!	Nach jeder Dekonnektion ist ein neuer Combi-Stopper zu verwenden.	
Flussrichtung	↑ ↓	↑ ↓	↑ ↓	-	↑ ↓	↓	-
Verwendung mit Combi-Stopper zum Verschluss	-	-	-	-	+	+	-
Verwendung mit SwabCap® zur Desinfektion	+	+	+	-	-	-	-
Spüldruck	positiv*	negativ**	positiv*	-	negativ**	-	-

Quellen: 1. Bundesgesundheitsbl 2017 · 60:171–206, DOI 10.1007 / s00103-016-2487-4, Prävention von Infektionen, die von Gefäßkathetern ausgehen, Online publiziert: 16. Januar 2017. 2. B.Braun USA, firmeninterne Untersuchungen. | *Klemme nach Dekonnektion schließen; **Klemme vor Dekonnektion schließen